

REMINDER

Die Bundeskammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten

lädt zu folgender Veranstaltung

Chance „Vergeben“? - Internationaler Vergaberechtsdialog

Ort: **Architekturzentrum Wien**, Museumsquartier

Datum: **Donnerstag, 30. Oktober 2008, 17 – 20 Uhr**

Moderation: Ute Woltron, Journalistin

Gastgeber: Georg Pendl
Präsident der Bundeskammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten

Inhalt: Die „Flucht“ des öffentlichen Auftraggebers aus dem Vergaberecht ist auch im Bereich der Planungsdienstleistungen ein häufiges Phänomen. Die dabei eingesetzte juristische Kreativität ist mitunter erstaunlich:

Woran liegt es, dass öffentliche Auftraggeber sich oft bemühen, dem Vergaberecht zu entkommen, obwohl die Europäische Kommission sowie Gesetzgeber und zuständige Verwaltungsbehörden in Österreich wiederholt dessen Vorteile betonen?

Warum werden Vergabeverfahren so häufig nach dem Billigstbieterprinzip entschieden, obwohl gerade bei Planungsdienstleistungen nur die Bewertung des technisch und wirtschaftlich günstigsten Angebots Qualität und Innovation sichern kann?

Warum werden Lebenszykluskosten in Vergabeverfahren kaum berücksichtigt, obwohl das Ziel der Nachhaltigkeit politisch in allen Lebensbereichen verankert ist?

Österreichische und europäische ExpertInnen debattieren Widersprüche und denkbare Lösungskonzepte.

Programm

I. – Die europäische Perspektive

Impulsreferate

Was das Vergabeverfahren kann und darf – Möglichkeiten, Ziele und Perspektiven aus Sicht der Europäischen Kommission

Nico Spiegel, Europäische Kommission

Ein Blick über die Grenze – Probleme und Lösungen in Europa

Thomas Maibaum, Deutsche Bundesarchitektenkammer

Ein europäisches Beispiel: Vergabeverfahren in Finnland (in Englisch)

Paula Huotelin, SAFA Finnland

Anschließende Diskussion mit:

ReferentInnen sowie

Zeininger, Zeininger Architekten

Dietmar Steiner, Architekturzentrum Wien

Pause

II. - Die österreichische Perspektive

Impulsreferate

Was qualitätsorientierte Vergabeverfahren bewirken könn(t)en

Walter Stelzhammer, Bundessektion Architekten

Josef Robl, Bundessektion Ingenieurkonsulenten

Flüchten oder Bleiben? Vor- und Nachteile aus Sicht der Auftraggeber

Christoph Stadlhuber, BIG Bundesimmobiliengesellschaftm.b.H.

Georg-Michael Vavrovsky, ÖBB-Infrastruktur Bau AG

Alois Schedl, ASFINAG - Autobahnen- und Schnellstraßen – Finanzierungs AG

Limits und Chancen der rechtlichen Kontrolle

Michael Sachs, Bundesvergabeamt

Anschließende Diskussion mit

ReferentInnen sowie

Kurt Dullinger, Dullinger Schneider Rechtsanwälte

Walter Chramosta, Architekturkritiker

Chance „Vergeben“? - Internationaler Vergaberechtsdialog

Ort: **Architekturzentrum Wien, Museumsquartier**
Datum: **Donnerstag, 30. Oktober 2008, 17 – 20 Uhr**

Informationen und Anmeldung

Bundeskammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten
Cornelia Hammerschlag
Tel: 01/505 5807-51
E: cornelia.hammerschlag@arching.at
Fax: 01/505 3211

Anmeldung erbeten bis spätestens 26. Oktober 2008

- ja, ich komme zur Podiumsdiskussion
- nein, ich kann leider nicht zur Podiumsdiskussion kommen, bitte senden Sie mir weiterführende Unterlagen

Name _____

Medium _____

Telefonnummer _____

E-Mail _____

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und stehen Ihnen gerne für Rückfragen zur Verfügung.